

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von David Poltzenhagen.

Poltzenhagen, David

Nikobaren, 31.08.1756-21.11.1756

September 1756

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185199](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185199)

[illegible][illegible]

bezogen, und so nagelte einige mal zierlich
stark; wobei ihr Blind sehr blind. Gott war
gütlich, daß wir hier in einem so schönen
Garten liegen. O. man wir das unsern
Nicht lag und fallen. Die Nicolaren brachten
und viele Bambus, zum Gehen, brennen, und
einige maßen sich aufzuheben, und die
Gärten zu brennen, und zu sehen. Auf brennen
wir schon haben brennen, die wir mit der
Licht sehr maßen. Die anderen Leute wissen
im Leiblichen Leben, Bewegung zu haben; aber
im Geistlichen sind sie sehr blind. Gott
war in der Welt, und ganz, Welt und brennen
hat, wollen sich das sehr brennen brennen, und
in der Welt brennen, und zu brennen
brennen brennen.

0. Im Lesehaus: niemand mehr erlaubt,
wird nur noch im Haus der Lesehaus
Lesehaus; wenn sie im Lesehaus arbeiten, in
Lesehaus Lesehaus.

[illegible]

